Das politische System der Bundesrepublik Deutschland

Die Bundesrepublik Deutschland ist eine parlamentarische Demokratie. Das heißt, dass das vom Volk gewählte Parlament - der Deutsche Bundestag über Politik entscheidet. Die gesetzliche Anzahl seiner Mitglieder beträgt 598. Die tatsächliche Anzahl ist aufgrund von Überhangmandaten meist höher.

Alle vier Jahre finden in Deutschland Bundestagswahlen statt. Bundestagsabgeordnete werden von den stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Ins Parlament ziehen die Parteien ein, die bei der Wahl mindestens 5% aller Stimmen erhalten haben. Es gilt nämlich die "5%-Klausel". Proportional zu der Zahl der Stimmen bekommen sie dann Sitze im Bundestag.

Der Bundestag hat die Gesetzgebungsfunktion, d.h. er kann Gesetze beschließen, wählt den Bundeskanzler und kontrolliert die Bundesregierung. Das Gebäude, in dem der Bundestag tagt, ist seit 1999 der Reichstag in Berlin. 2009 wurde der 17. Deutsche Bundestag gewählt. Er bestand insgesamt aus 620 Abgeordneten. Ursprünglich gab es 24 Überhangmandate, dann 22. Der CDU-Politiker Norbert Lammert war Bundestagspräsident.

Die Bundesrepublik Deutschland ist eine Föderation von 16 Ländern. Diese Bundesländer haben eigene Parlamente – Landtage und Regierungen. An der Spitze jeder Landesregierung steht ein Ministerpräsident. Die Länder bestimmen auch Politik auf Bundesebene mit. Jedes Land ist durch Mitglieder seiner Landesregierung im Bundesrat vertreten. Der Bundesrat ist die zweite Parlamentskammer.

Der Bundespräsident ist das Staatsoberhaupt der Bundesrepublik Deutschland und hat hauptsächlich repräsentative Aufgaben. Er wird alle fünf Jahre von der Bundesversammlung gewählt und ist überparteilich. Die Bundesversammlung setzt sich zu gleichen Teilen aus Ländervertretern sowie den Bundestagsabgeordneten zusammen.

Die wirkliche ausführende Gewalt verkörpert der Bundeskanzler.

Die oberste Recht sprechende Behörde ist das Bundesverfassungsgericht.

Die wichtigsten Parteien in der Bundesrepublik Deutschland sind:

- die CDU
- die CSU
- die SPD
- die FDP
- die Grünen
- die Linken

Sie erhalten in der Regel mehr als 5% der Wählerstimmen. Es gibt daneben noch einige kleinere Parteien, aber sie haben keine Sitze im Bundestag.

Aufgabe 1: Wann wurde der 18. Deutsche Bundestag gewählt? Welche Parteien zogen ins Parlament ein? Welche Partei war der größte Verlierer? Was ist "Alternative für Deutschland?" Recherchieren Sie im Internet.

Aufgabe 2: Nachdem Sie den Text aufmerksam durchgelesen haben, lesen Sie jetzt die folgenden Sätze und entscheiden Sie: sind sie: richtig (r) oder falsch(f).

2. Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder des deutschen Bundestages beträgt 592.

1. Die Bundesrepublik Deutschland ist eine parlamentarische Demokratie.

	3.	Alle fünf Jahre finden in Deutschland Bundestagswahlen statt				
	4.	Es gilt die "5%-Klausel". Proportional zu der Zahl der Stimmen bekommen die Parteien Sitze im Bundestag				
	5.	Die Bundesrepublik Deutschland ist eine Föderation				
	6.	Sie besteht aus 12 Ländern				
	7.	Der Bundeskanzler ist das Staatsoberhaupt der Bundesrepublik Deutschland.				
	8.	Der Bundespräsident wird von dem Bundestag gewählt.				
	9.	Das Gebäude, in dem der Bundestag tagt, ist seit 1999 der Reichstag in Berlin.				
	10.	10. Der Bundespräsident hat hauptsächlich repräsentative Aufgaben.				
Aufgabe 3: Was gehört zusammen? Ordnen Sie zu.						
	1.	Bundesstaat	a. Staatsoberhaupt			
	2.	Bundestag	b. zweite Kammer des Parlaments			
	3.	Bundespräsident	c. Chef der Landesregierung			
	4.	Bundesrat	d. Regierungschef			
	5.	Minister	e. Föderation			
	6.	Ministerpräsident	f. Organ zur Wahl des Bundespräsidenten			
	7.	Bundeskanzler	g. Mitglieder der Regierung			
	8.	Bundesversammlung	h. Parlament			

Aufgabe 4: Vergleichen Sie das politische System der Bundesrepublik Deutschland mit dem politischen System in Polen. Was ist gleich, was ist anders? Antworten Sie auf die folgenden Fragen.

- 1. Wie heißt das Parlament in der BRD? Wie heißt es in Polen?
- 2. Wie oft wird es gewählt?
- 3. Hat es eine oder zwei Kammern?
- 4. Wie viele Abgeordnete hat es?
- 5. Gibt es die "5%-Klausel"?
- 6. Wie heißen die wichtigsten Parteien?
- 7. Gibt es Regionalparlamente?
- 8. Wer bestimmt den Regierungschef?
- 9. Welche Aufgaben und Funktionen hat das Staatsoberhaupt?
- 10. Wie wird die Regierung gebildet? Wer ernennt die Minister?
- 11. Wer ist Staatsoberhaupt?
- 12. Wie oft und von wem wird er gewählt?

Weitere Infos zum Thema Politik finden Sie hier:

- www.dhm.de/lemo
- <u>www.parlamentsprofi.de</u>
- www.mitmischen.de
- <u>www.bpb.de</u>

Quelle: Język Niemiecki ;pismo dla nauczycieli i lektorów języka niemieckiego; nr 6/2012

Ćwiczenia na licencji Creative Commons



Mgr Magdalena Małecka